



# HESSISCHER LANDTAG

08. 12. 2011

## **Beschlussempfehlung und Zweiter Bericht des Haushaltsausschusses**

zu dem Gesetzentwurf  
der Landesregierung

für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des  
Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012)

Drucksache 18/4670 zu Drucksache 18/4400

hierzu:

Änderungsanträge  
der Fraktionen der CDU, der SPD, der FDP  
und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksachen 18/4998 und 18/5036

Änderungsanträge  
der Fraktionen der CDU und der FDP

Drucksachen 18/4628 bis 18/4644, 18/4999 bis 18/5015  
und 18/5041 bis 18/5044

Änderungsantrag  
der Fraktion der CDU

Drucksache 18/5045

Änderungsanträge  
der Fraktion der SPD

Drucksachen 18/4730 bis 18/4799 und 18/5046

Änderungsanträge  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksachen 18/4905 bis 18/4997 und 18/5031

Änderungsanträge  
der Fraktion DIE LINKE

Drucksachen 18/4828 bis 18/4901 und 18/4904

### **A. Beschlussempfehlung**

1. Der Haushaltsausschuss empfiehlt dem Plenum mit den Stimmen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der SPD, des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN und der LINKEN, den Gesetzentwurf in der Fassung der zweiten Lesung mit folgender Änderung - die sich daraus ergebende Fassung ist als Anlage beigefügt - in dritter Lesung anzunehmen:

In § 1 wird die Angabe "29 586 602 300 Euro" durch die Angabe "29 732 702 300 Euro" ersetzt.

2. Der Haushaltsausschuss empfiehlt dem Plenum, zu den Einzelplänen folgende Beschlüsse zu fassen:

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Betreff</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/4799 SPD	Alle Einzelpläne – HG 5, OG 51 – 54	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4901 LINKE	Alle Einzelpläne – Titel 461 01 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE

### **Einzelplan 01 – Hessischer Landtag –**

Der Einzelplan 01 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/4730 SPD	01 01 – Buchungskreis 20 10 Produkte Nrn. 1 – 5	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/5031 GRÜNE	Stellenplan Kap. 01 01 – Titel 422 00	<b>angenommen</b> einstimmig
18/4998 CDU, SPD, FDP, GRÜNE	01 01 – Buchungskreis 20 10 Projekte Nrn. 2 und 3	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE
18/5045 CDU	Stellenplan Kap. 01 01 – Titel 422 00	<b>angenommen</b> einstimmig Zuvor wurden von dem Antragsteller die Worte "davon 3 Planstellen" durch die Worte "davon 6 Planstellen" ersetzt.

### **Einzelplan 02 – Hessischer Ministerpräsident –**

Der Einzelplan 02 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/5044 CDU, FDP	02 06 – Buchungskreis 21 95 Produkt Nr. 2	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE Zuvor wurde von den Antragstellern in der Spalte "Kame- raler Zuschuss/Überschuss" die Zahl "+ 1.525.000" durch die Zahl "- 1.525.000" und die Zahl "- 17.754.000" durch die Zahl "- 20.804.000" ersetzt.
18/4731 SPD	02 05 – Buchungskreis 21 30 Produkt Nr. 1, Erfolgsplan Pos. 5 – 8	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE

18/4732 SPD	02 05 – Buchungskreis 21 30 Produkt Nr. 1, Erfolgsplan Pos. 11	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4828 LINKE	02 02 – Buchungskreis 21 10 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4829 LINKE	02 02 – Buchungskreis 21 10 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4830 LINKE	02 06 – Buchungskreis 21 95 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, GRÜNE
18/4831 LINKE	02 06 – Buchungskreis 21 95 Produkt Nr. 4	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4905 GRÜNE	02 06 – Buchungskreis 21 95 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4906 GRÜNE	02 06 – Buchungskreis 21 95 Produkt Nr. 5 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/5036 CDU, SPD, FDP, GRÜNE	02 06 – Buchungskreis 21 95 Produkt Nr. 4	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE

### **Einzelplan 03 – Hessisches Ministerium des Innern und für Sport –**

Der Einzelplan 03 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/4733 SPD	03 01 – Buchungskreis 22 00 Produkt Nr. 12	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4734 SPD	03 04 – Buchungskreis 22 66 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4735 SPD	03 14 – Buchungskreis 22 63 Zwischenbehördliche Leistung Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, Enth. GRÜNE, LINKE
18/4736 SPD	03 81 – Buchungskreis 22 90 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4836 LINKE	03 01 – Buchungskreis 22 00 Produkt Nr. 17 (neu)	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE

18/4832 LINKE	03 01 – Buchungskreis 22 00 Produkt Nr. 18 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4833 LINKE	03 03 – Buchungskreis 22 10 Pos. 6, VKR 630-639: Bezüge	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4834 LINKE	03 04 – Buchungskreis 22 66 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4835 LINKE	03 81 – Titel 511	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4907 GRÜNE	03 01 – Buchungskreis 22 00 Produkt Nr. 15 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4908 GRÜNE	03 81 – Buchungskreis 22 90 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE

#### Einzelplan 04 – Hessisches Kultusministerium –

Der Einzelplan 04 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/4999 CDU, FDP	04 02 – Buchungskreis 23 95 Produkt Nr. 2	<b>angenommen</b> einstimmig
18/4630 CDU, FDP	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 4	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/5041 CDU, FDP	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 4	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE Zuvor wurde von den Antragstellern beim "Kameralen Zuschuss/Überschuss" die Zahl "3.999.994.900" durch die Zahl "- 3.999.994.900", die Zahl "- 1.160.000" durch die Zahl "+ 1.160.000" und die Zahl "3.998.834.000" durch die Zahl "- 3.998.834.000" ersetzt.
18/4629 CDU, FDP	04 71 – Buchungskreis 23 13 Produkt Nr. 2	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/5042 CDU, FDP	04 71 – Buchungskreis 23 13 Produkt Nr. 2	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE Zuvor wurde von den Antragstellern beim "Kameralen Zuschuss/Überschuss" die Zahl "182.253.700" durch die Zahl "- 182.253.700", die Zahl "+ 1.160.000" durch die Zahl "- 1.160.000" und die Zahl "183.413.700" durch die Zahl "- 183.413.700" ersetzt.

18/4628 CDU, FDP	04 59 – Buchungskreis 23 00 Kamerale Haushaltsvermerke (S. 271)	<b>angenommen</b> CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4737 SPD	04 02 – Buchungskreis 23 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4738 SPD	04 02 – Buchungskreis 23 95 Produkt Nr. 8	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4739 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4740 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkte Nrn. 2, 3 und 6	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4741 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 4	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4742 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4743 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 8	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4744 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 9	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4745 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 19	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4746 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 20	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4747 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 29 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4748 SPD	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 30 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4749 SPD	04 71 – Buchungskreis 23 13 Produkt Nr. 4	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4837 LINKE	04 02 – Buchungskreis 23 95 Produkt Nr. 8	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, Enth. GRÜNE
18/4838 LINKE	04 02 – Buchungskreis 23 95 Produkt Nr. 8	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE

---

18/4839 LINKE	04 52 – Buchungskreis 23 12 Zwischenbehördliche Leistung Nr. 29	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4840 LINKE	04 59 – Buchungskreis 23 00 alle Produkte, Erfolgsplan Pos. 6	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, Enth. GRÜNE
18/4841 LINKE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4842 LINKE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 19	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4843 LINKE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 21	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4844 LINKE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 29 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4845 LINKE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Erfolgsplan Pos. 8	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4846 LINKE	04 71 – Buchungskreis 23 13 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4909 GRÜNE	04 02 – Buchungskreis 23 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4910 GRÜNE	04 52 – Buchungskreis 23 12 Zwischenbehördliche Leistung Nr. 35	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4911 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkte Nrn. 1 – 11, 17 und 18	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4912 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkte Nrn. 1 – 6	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4913 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4914 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4915 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkte Nrn. 2 – 6	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4916 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 4	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE

18/4917 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 19	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4918 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 20	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4919 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 23	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4920 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 29 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4921 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 30 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4922 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 31 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4923 GRÜNE	04 59 – Buchungskreis 23 00 Produkt Nr. 32 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4924 GRÜNE	04 71 – Buchungskreis 23 13 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE

#### **Einzelplan 05 – Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa –**

Der Einzelplan 05 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/4632 CDU, FDP	05 01 – Buchungskreis 24 00 Produkt Nr. 5	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4633 CDU, FDP	05 04 – Buchungskreis 24 10 Stellenübersicht 428 00 (S. 303)	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4631 CDU, FDP	05 05 – Buchungskreis 24 50 Stellenübersichten 422 00, 428 00 (S. 311 f.)	<b>angenommen</b> CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4750 SPD	05 02 – Buchungskreis 24 95 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4751 SPD	05 03 – Buchungskreis 24 30 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE

18/4752 SPD	05 05 – Buchungskreis 24 50 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4847 LINKE	05 02 – Buchungskreis 24 95 Produkt Nr. 9	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4848 LINKE	05 02 – Buchungskreis 24 95 Produkt Nr. 11	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4850 LINKE	05 05 – Buchungskreis 24 50 Produkte Nrn. 1 und 2, Erf.pl. Pos. 5-8a	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4851 LINKE	05 05 – Buchungskreis 24 50 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, Enth. GRÜNE
18/4849 LINKE	05 05 – Titel 422	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4925 GRÜNE	05 03 – Buchungskreis 24 30 Erfolgsplan, VKR 620-649 und 670-679	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4926 GRÜNE	05 04 – Buchungskreis 24 10 Erfolgsplan, VKR 620-649 und 670-679	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4927 GRÜNE	05 08 – Buchungskreis 24 40 Erfolgsplan, VKR 620-649 und 670-679	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4928 GRÜNE	05 09 – Buchungskreis 24 60 Erfolgsplan, VKR 620-649 und 670-679	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4929 GRÜNE	05 40 – Buchungskreis 24 20 Erfolgsplan, VKR 620-649 und 670-679	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4930 GRÜNE	05 50 – Buchungskreis 24 70 Erfolgsplan, VKR 620-649 und 670-679	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE

#### **Einzelplan 06 – Hessisches Ministerium der Finanzen –**

Der Einzelplan 06 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/5000 CDU, FDP	06 13 – Buchungskreis 25 93 Produkt Nr. 3 – Titel 131 01	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4852 LINKE	06 01 – Buchungskreis 25 00 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, Enth. GRÜNE

18/4854 LINKE	06 04 – Buchungskreis 25 60 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4853 LINKE	06 04 – Buchungskreis 25 60 Produkt Nr. 15 (neu)	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4855 LINKE	06 13 – Buchungskreis 25 93 Zwischenbehördliche Leistung Nr. 2	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, Enth. GRÜNE
18/4931 GRÜNE	06 16 – Buchungskreis 25 05 Zwischenbehördliche Leistung Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE

### Einzelplan 07 – Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung –

Der Einzelplan 07 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/5001 CDU, FDP	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 38	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4634 CDU, FDP	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 94	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE Zuvor wurde von den Antragstellern im "Leistungsplan" bei den "Gesamtkosten" die Zahl "92.007,5" durch die Zahl "2.859,0", bei "Eigene Erlöse" die Zahl "63.087,6" durch die Zahl "458,0" und bei "Produktabgeltung" die Zahl "28.919,9" durch die Zahl "2.401,0" ersetzt.
18/5002 CDU, FDP	07 20 – Buchungskreis 26 10 Produkt Nr. 1 (Teil A) – Titel 761	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4635 CDU, FDP	07 20 – Buchungskreis 26 10 Produkt Nr. 2	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD Zuvor wurde von den Antragstellern bei "Kameraler Zuschuss/Überschuss" die Zahl "232.341.600" durch die Zahl "- 232.341.600", die Zahl "+ 5.000.000" durch die Zahl "- 5.000.000" und die Zahl "237.341.600" durch die Zahl "- 237.341.600" ersetzt.
18/4636 CDU, FDP	07 75 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 80	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD Zuvor wurde von den Antragstellern bei "Kameraler Zuschuss/Überschuss" die Zahl "68.055.000" durch die Zahl "- 68.055.000", die Zahl "- 5.000.000" durch die Zahl "+ 5.000.000" und die Zahl "63.055.000" durch die Zahl "- 63.055.000" ersetzt.

---

18/4753 SPD	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, Enth. LINKE
18/4754 SPD	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 31	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, Enth. LINKE
18/4755 SPD	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 35	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, Enth. LINKE
18/5046 SPD	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 38	<b>angenommen</b> einstimmig
18/4756 SPD	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 39	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4757 SPD	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 93	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4758 SPD	07 20 – Titel 381	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4759 SPD	07 75 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 98	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4856 LINKE	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 38	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4857 LINKE	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 39	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4858 LINKE	07 10 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 48	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4859 LINKE	07 10 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 49	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4860 LINKE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 64	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4861 LINKE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 65	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4862 LINKE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 68	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4863 LINKE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 69	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE

18/4864 LINKE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 72	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4866 LINKE	07 20 – Buchungskreis 26 10 Erfolgsplan Pos. 8	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4865 LINKE	07 20 – Titel 767	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, Enth. GRÜNE
18/4867 LINKE	07 75 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 98	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4932 GRÜNE	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 38	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, Enth. LINKE
18/4933 GRÜNE	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 39	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4934 GRÜNE	07 05 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 93	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, Enth. LINKE
18/4935 GRÜNE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 64	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4936 GRÜNE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 68	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4937 GRÜNE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 72	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4938 GRÜNE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 73 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4939 GRÜNE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 74 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4940 GRÜNE	07 15 – Buchungskreis 26 95 Produkt Nr. 75 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4941 GRÜNE	07 20 – Buchungskreis 26 10 Finanzplan, Mittelverwendung zusammen	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE
18/4942 GRÜNE	07 20 – Titel 381	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE

**Einzelplan 08 – Hessisches Sozialministerium –**

Der Einzelplan 08 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/4640 CDU, FDP	08 01 – Buchungskreis 27 00 Produkt Nr. 34	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, Enth. LINKE
18/4637 CDU, FDP	08 05 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 23	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4638 CDU, FDP	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 23	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4639 CDU, FDP	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 25	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4641 CDU, FDP	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 40	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4760 SPD	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 25	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4761 SPD	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 40	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4762 SPD	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 47 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4868 LINKE	08 01 – Buchungskreis 27 00 Produkt Nr. 40	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4904 LINKE	08 05 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 19	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4869 LINKE	08 05 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 23	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4870 LINKE	08 05 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 38 (neu)	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4871 LINKE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 21	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4872 LINKE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 47 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE

18/4873 LINKE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 48 (neu)	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4874 LINKE	08 07 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4875 LINKE	08 07 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 8	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4948 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkte Nrn. 1, 4, 13 und 14	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4943 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkte Nrn. 2 und 5	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4944 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkte Nrn. 3, 15, 16 und 36	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4945 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkte Nrn. 6, 7, 8, 42, 43 und 44	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4946 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 11	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4947 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 12	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4950 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 P. Nrn. 18, 19, 23, 24, 25, 34, 38, 40, 45	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4949 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkte Nrn. 20, 21, 22, 31 und 33	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4951 GRÜNE	08 06 – Buchungskreis 27 95 Produkte Nrn. 26, 27, 28, 29, 41 und 46	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4952 GRÜNE	08 07 – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4953 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 1 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4954 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 2 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4955 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 3 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD

18/4956 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 4 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4957 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 5 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4958 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 6 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4959 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 7 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4960 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 8 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4961 GRÜNE	08 08 (neu) – Buchungskreis 27 95 Produkt Nr. 9 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD

**Einzelplan 09 – Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz –**

Der Einzelplan 09 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/5003 CDU, FDP	09 13 und 09 15 – Buchungskreis 28 06 Produkt Nr. 1	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/5005 CDU, FDP	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 12	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE
18/5004 CDU, FDP	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 5	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4763 SPD	09 01 – Buchungskreis 28 00 Produkt Nr. 32	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, Enth. GRÜNE, LINKE
18/4771 SPD	09 13 und 09 15 – Buchungskreis 28 06 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4764 SPD	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4765 SPD	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 10	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE

18/4766 SPD	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 11	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4767 SPD	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 12	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4768 SPD	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 15 (neu)	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4769 SPD	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 99	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4770 SPD	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 10	zurückgezogen
18/4876 LINKE	09 01 – Buchungskreis 28 00 Produkt Nr. 42 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4877 LINKE	09 06 – Buchungskreis 28 10 Produkt Nr. 4	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4878 LINKE	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 5	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4879 LINKE	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 12	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4880 LINKE	09 22 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 3	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4881 LINKE	09 22 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 11	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4882 LINKE	09 22 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 16 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4883 LINKE	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4884 LINKE	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 22	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4885 LINKE	09 60 – Buchungskreis 28 50 Erfolgsplan Pos. 5-8a	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4963 GRÜNE	09 01 – Buchungskreis 28 00 Produkt Nr. 33	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE

18/4964 GRÜNE	09 01 – Buchungskreis 28 00 Produkt Nr. 42 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4962 GRÜNE	09 01 – Buchungskreis 28 00 Finanzplan, Anlagen, Maschinen, BGA	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4965 GRÜNE	09 06 – Buchungskreis 28 10 Zwischenbehördliche Leistung Nr. 11	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4966 GRÜNE	09 06 – Buchungskreis 28 10 Finanzplan, Anlagen, Maschinen, BGA	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4967 GRÜNE	09 13 und 09 15 – Buchungskreis 28 06 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4968 GRÜNE	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4969 GRÜNE	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 4	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4970 GRÜNE	09 21 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 15 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4971 GRÜNE	09 22 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4972 GRÜNE	09 22 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 11	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4973 GRÜNE	09 22 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 21 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4974 GRÜNE	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4975 GRÜNE	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 18	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4976 GRÜNE	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 23 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4977 GRÜNE	09 23 – Buchungskreis 28 95 Produkt Nr. 24 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4978 GRÜNE	09 31 – Buchungskreis 28 20 Erfolgsplan, Pos. 1-4: Betriebsertrag	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen GRÜNE, LINKE

**Einzelplan 10 – Staatsgerichtshof –**

Der Einzelplan 10 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (einstimmig).

**Einzelplan 11 – Hessischer Rechnungshof –**

Der Einzelplan 11 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (einstimmig).

**Einzelplan 15 – Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst –**

Der Einzelplan 15 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/5006 CDU, FDP	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 2	<b>angenommen</b> CDU, FDP, Enth. SPD, GRÜNE, LINKE
18/5007 CDU, FDP	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 12	<b>angenommen</b> CDU, FDP, Enth. SPD, GRÜNE, LINKE
18/5008 CDU, FDP	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 15 (neu)	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4642 CDU, FDP	15 05 Projekt Nr. 6	<b>angenommen</b> CDU, FDP, GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4643 CDU, FDP	15 05 – Titel 685 Verpflichtungsermächtigung (S. 190)	<b>angenommen</b> CDU, FDP, Enth. SPD, GRÜNE, LINKE
18/5009 CDU, FDP	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 4	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4773 SPD	15 01 – Buchungskreis 29 00 Produkt Nr. 8	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4774 SPD	15 01 – Buchungskreis 29 00 Produkt Nr. 9	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4775 SPD	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4776 SPD	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 9	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4777 SPD	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 12	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE

18/4772 SPD	15 05 bis 15 22 – Projekt "Sonderprogramm zur Sicherung der Hochschulen" (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4778 SPD	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4779 SPD	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4780 SPD	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 4	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4781 SPD	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 5	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4782 SPD	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 6	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, Enth. GRÜNE, LINKE
18/4886 LINKE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 5	abgelehnt CDU, SPD, FDP gegen LINKE, Enth. GRÜNE
18/4887 LINKE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 9	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4888 LINKE	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 1	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4889 LINKE	15 50 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 5	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4979 GRÜNE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 9	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4980 GRÜNE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 15 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4981 GRÜNE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 16 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4982 GRÜNE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 17 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4983 GRÜNE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 18 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4984 GRÜNE	15 02 – Buchungskreis 29 95 Produkt Nr. 19 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE

18/4985 15 50 – Buchungskreis 29 95 abgelehnt  
GRÜNE Produkt Nr. 3 CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD

### Einzelplan 17 – Allgemeine Finanzverwaltung –

Der Einzelplan 17 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/5014 CDU, FDP	17 01 – Titel 359 04	<b>angenommen</b> CDU, FDP, GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/5043 CDU, FDP	17 01 – Titel 575 01	<b>angenommen</b> CDU, FDP, GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/5015 CDU, FDP	17 01 – Titel 981 09	<b>angenommen</b> CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/5010 CDU, FDP	17 20 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 7	<b>angenommen</b> CDU, FDP, GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/5011 CDU, FDP	17 24 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 15 (neu)	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/5012 CDU, FDP	17 24 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 17	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/5013 CDU, FDP	17 41 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 38	<b>angenommen</b> CDU, SPD, FDP, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4790 SPD	17 01 – Titel 011 01 bis 069 01	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4784 SPD	17 01 – Titel 015 01	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4785 SPD	17 01 – Titel 053 03	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4797 SPD	17 01 – Titel 325 01	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, Enth. GRÜNE, LINKE
18/4786 SPD	17 01 – Titel 359 04	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, Enth. GRÜNE, LINKE

---

18/4791 SPD	17 01 – Titel 462 01 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, Enth. GRÜNE, LINKE
18/4783 SPD	17 01 – Titel 575 01	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4787 SPD	17 01 – Titel 613 01 (neu)	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, Enth. LINKE
18/4788 SPD	17 01 – Titel 919 04	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4789 SPD	17 01 – Titel 981 09	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4793 SPD	17 04 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 2	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4792 SPD	17 04 – Titel 893	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4795 SPD	17 20 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen SPD, LINKE
18/4796 SPD	17 30 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 22	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4794 SPD	17 32 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 26	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4891 LINKE	17 01 – Titel 051 01	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4893 LINKE	17 01 – Titel 052 01	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4890 LINKE	17 01 – Titel 053 03	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4894 LINKE	17 01 – Titel 461 01	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4895 LINKE	17 01 – Titel 461 01	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE
18/4892 LINKE	17 01 – Titel 971 04 (neu)	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE

18/4896 LINKE	17 20 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP, GRÜNE gegen LINKE, Enth. SPD
18/4897 LINKE	17 30 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 22	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, LINKE, Enth. SPD
18/4898 LINKE	17 41 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 38	abgelehnt CDU, FDP gegen LINKE, Enth. SPD, GRÜNE
18/4899 LINKE	17 41 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 40 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4986 GRÜNE	17 01 – Titel 053 03	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4987 GRÜNE	17 01 – Titel 325 01	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4988 GRÜNE	17 01 – Titel 359 04	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4989 GRÜNE	17 01 – Titel 371 01 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4990 GRÜNE	17 01 – Titel 461 01	abgelehnt CDU, FDP, LINKE gegen SPD, GRÜNE
18/4991 GRÜNE	17 01 – Titel 462 01 (neu)	abgelehnt CDU, FDP, LINKE gegen GRÜNE, Enth. SPD
18/4992 GRÜNE	17 01 – Titel 462 02 (neu)	abgelehnt CDU, SPD, FDP, LINKE gegen GRÜNE
18/4993 GRÜNE	17 01 – Titel 549 01 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4994 GRÜNE	17 01 – Titel 575 01	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, Enth. LINKE
18/4995 GRÜNE	17 01 – Titel 981 09	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4996 GRÜNE	17 20 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 7	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE
18/4997 GRÜNE	17 30 – Buchungskreis 25 95 Produkt Nr. 22 – Titel 381	abgelehnt CDU, FDP gegen GRÜNE, Enth. SPD, LINKE

**Einzelplan 18 – Staatliche Hochbaumaßnahmen –**

Der Einzelplan 18 wird in Einnahmen und Ausgaben angenommen (CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE).

<i>Drucksache Antragsteller</i>	<i>Kap. – Titel Buchungskreis/Produkt</i>	<i>Beschluss Stimmenverhältnis</i>
18/4644 CDU, FDP	18 22 – Titel 741 07 (S. 123) und alle Verpflichtungsermächtigungen	<b>angenommen</b> CDU, FDP gegen SPD, GRÜNE, LINKE
18/4798 SPD	18 25 – Titel 755 03 (neu)	abgelehnt CDU, FDP gegen SPD, LINKE, Enth. GRÜNE
18/4900 LINKE	18 39 – Titel 715 02	abgelehnt CDU, SPD, FDP, GRÜNE gegen LINKE

**Ermächtigung zur Fehlerkorrektur**

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, gegebenenfalls noch auftretende offenkundige Unstimmigkeiten, Rechtschreib- und Rechenfehler zu bereinigen.

Diese Ermächtigung umfasst auch die Berücksichtigung der Auswirkungen der angenommenen Änderungsanträge auf den – nachrichtlichen – Wirtschaftsplan zu Kap. 17 01.

(CDU, SPD, FDP, Enth. GRÜNE, LINKE)

**B. Bericht**

1. Der Gesetzentwurf wurde dem Haushaltsausschuss in der 91. Plenarsitzung am 17. November 2011 nach der zweiten Lesung zur Vorbereitung der dritten Lesung überwiesen. Die Änderungsanträge wurden dem Haushaltsausschuss je nach Eingang vom Präsidenten überwiesen.
2. Der Haushaltsausschuss hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner Sitzung am 7. Dezember 2011 behandelt und zu den o.g. Änderungsanträgen Beschlüsse gefasst. Sodann hat der Haushaltsausschuss die unter A.1 wiedergegebene Beschlussempfehlung gefasst.

Wiesbaden, 7. Dezember 2011

Ausschussvorsitzender und Berichterstatter:  
**Wolfgang Decker**

**Anlagen**

## **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012)**

Vom

### **§ 1 Feststellung des Haushaltsplans**

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird in Einnahme und Ausgabe auf

**29 732 702 300 Euro**

festgestellt.

### **§ 2 Produkthaushalt**

(1) Der leistungsbezogene Haushaltsplan nach § 7a Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung ist nach Produkten, Projekten, zwischenbehördlichen und externen Leistungen gegliedert (Produkthaushalt). Die Produkte sind nach ihrem Zweck und nach Art und Umfang verbindlich. Die in diesem Gesetz für Produkte getroffenen Regelungen gelten für Projekte, zwischenbehördliche und externe Leistungen entsprechend, soweit nichts anderes bestimmt ist.

(2) Die für jedes Produkt im Leistungsplan ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich. Mehrererlöse erhöhen, Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten, soweit im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abweichungen bei Kosten, Erlösen oder Kennzahlen im Haushaltsvollzug verändern die Produktabgeltung nicht. Werden veranschlagte Kosten eines Produkts gesperrt, reduziert sich die im Haushaltsplan dafür bewilligte Produktabgeltung entsprechend.

(3) Die Gesamtkosten eines Produkts können um bis zu fünf vom Hundert überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Dies gilt nicht für Fördermittelbuchungskreise und soweit im Haushaltsplan Abweichendes bestimmt ist.

(4) In Fördermittelbuchungskreisen sind auch die im Haushaltsplan ausgewiesenen Leistungen zum Produkt, das Bewilligungsvolumen und die Liquidität je Produkt verbindlich.

(5) Für Überschreitungen der Gesamtkosten eines Produkts und die Einrichtung neuer Produkte ist § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Gleiches gilt für zusätzliche Leistungen zum Produkt in Fördermittelbuchungskreisen. § 11 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 gilt entsprechend. Satz 1 gilt nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden.

(6) Werden im Haushaltsplan für die Produkte eines Buchungskreises die Menge und der Preis je Mengeneinheit für verbindlich erklärt, reduziert sich bei Mengenunterschreitungen die Produktabgeltung entsprechend, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abs. 2 Satz 1 bis 3, Abs. 3 und 5 finden in diesen Fällen keine Anwendung. Bei Mengenüberschreitungen oder neuen Produkten ist § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Dabei sollen entstehende Mehrkosten durch Einsparungen in demselben Einzelplan ausgeglichen werden. Satz 3

und 4 gelten nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden.

(7) Im Rahmen seiner Entscheidungen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen zusätzliche Produktabgeltung gewähren, soweit diese an anderer Stelle finanziert wird.

(8) Im Haushaltsvollzug bei den Produkten erwirtschaftete Überschüsse sind zunächst zur Deckung von Verlusten des Buchungskreises zu verwenden; verbleibende Überschüsse können zur Verstärkung des Finanzplans verwendet oder bis zu einem im Haushaltsplan festgelegten Anteil der Verwaltungsrücklage des Buchungskreises zugeführt werden. Die Verwendung dieser Rücklagen für Dauerverpflichtungen ist nicht zulässig. Bildung und Inanspruchnahme von Rücklagen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

(9) Verluste, die aus Maßnahmen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entstehen, können zulasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen werden. Näheres hierzu regelt das Ministerium der Finanzen. Andere Verluste sind vorzutragen. Über einen Ausgleich wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

(10) In den Erläuterungen zum Finanzplan genannte Einzelinvestitionen sind verbindlich. Für veranschlagte, nicht getätigte Investitionen kann zur Finanzierung dieser Investitionen in den Folgejahren mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden.

### § 3

#### **Deckungsfähigkeit, Umsetzungen, alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen**

(1) Personalausgabenansätze dürfen innerhalb der Einzelpläne und im Rahmen des Abbaus von Stellen mit Personalvermittlungsstelle-Vermerk durch das Ministerium der Finanzen auch einzelplanübergreifend umgesetzt werden. Die Ermächtigung des Ministeriums der Finanzen umfasst auch Mittelumsetzungen von und zu Landesbetrieben sowie Mittelumsetzungen im Zusammenhang mit der weiteren Verwendung von Personal, dem nach dem Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg [einsetzen: *Ausfertigungsdatum und Fundstelle dieses Gesetzes*] ein Rückkehrrecht in den Landesdienst zusteht.

(2) Im Produkthaushalt sind die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 mit Ausnahme des Titels 529 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.

(3) Abweichend von Abs. 2 sind in Fördermittelbuchungskreisen die Titel der Hauptgruppen 4 bis 9 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigungen sind in Fördermittelbuchungskreisen im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Produktblättern deckungsfähig.

(4) Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung im Sinne der Abs. 2 und 3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.

(5) Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und das Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze,

Kosten und Verpflichtungsermächtigungen in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" und "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" sowie die von der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (ABl. EU Nr. L 277 S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 473/2009 vom 25. Mai 2009 (ABl. EU Nr. L 144 S. 3), betroffenen Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen in den Einzelplänen 07 und 09 für gegenseitig, andere Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen zugunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Programme mit Förderungen aus der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfang eingegangen werden. Darüber hinaus können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen des Programms "Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen - Investitionspakt" für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Im Rahmen seiner Zustimmung kann das Ministerium der Finanzen die erforderliche Produktabgeltung umsetzen.

(6) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 18 für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

(7) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit im Haushalt veranschlagte Investitionsmaßnahmen durch alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften, Leasing- oder ähnliche Verträge) zu ersetzen und die erforderlichen Verträge zu schließen oder zu genehmigen. In diesen Fällen können die veranschlagten Mittel im laufenden Haushaltsjahr zur Absicherung und Leistung der vertraglichen Raten verwendet werden; verbleibende Haushaltsmittel sind gesperrt.

(8) Die Landesregierung kann Produkte ganz oder teilweise umsetzen, wenn Aufgaben von einer Verwaltung auf eine andere Verwaltung übergehen. Eines Beschlusses der Landesregierung bedarf es nicht, wenn die beteiligten Ministerien und das Ministerium der Finanzen über die Umsetzung einig sind.

#### **§ 4**

#### **Leistungen des Bundes, Übertragbarkeit von Ausgaben**

(1) Bei Maßnahmen, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Übertragbare Ausgaben im Sinne des § 19 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung sind die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 des Gruppierungsplans für den Haushalt des Landes Hessen, die Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen sowie die Ausgaben in Fördermittelbuchungskreisen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann in besonders begründeten Einzelfällen die Übertragbarkeit von Ausgaben zulassen, soweit Ausgaben für bereits bewilligte Maßnahmen noch im nächsten Haushaltsjahr zu leisten sind.

## **§ 5**

### **Energieeinsparung, Informationstechnik**

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung Vorfinanzierungen in Anspruch zu nehmen, wenn die entstehenden Kosten und die Tilgungszahlungen aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 vom Hundert der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können.

(2) Die Mittel für Zwecke der Informationstechnik sind gesperrt, soweit sie nicht für Maßnahmen im Rahmen des vom Bevollmächtigten für E-Government und Informationstechnik festgeschriebenen Standardisierungsprozesses "E-Government-Architektur in der Hessischen Landesverwaltung" eingesetzt werden sollen. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

## **§ 6**

### **Institutionelle Förderungen, Übertragung von Förderprogrammen**

(1) Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Haushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann, soweit die Haushalts- oder Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres vorgelegt werden können, in Abschlagszahlungen zur Leistung unabweisbarer Ausgaben einwilligen.

(3) Im Landeshaushalt veranschlagte Förderprogramme können zur Abwicklung auf Externe übertragen werden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, hieraus sich ergebende notwendige Anpassungen im Haushaltsvollzug vorzunehmen.

## **§ 7**

### **Stellenbewirtschaftung, Personalmittel**

(1) Abweichend von § 49 Abs. 3 der Hessischen Haushaltsordnung kann jede Planstelle und Stelle mit mehreren Teilzeitbeschäftigten besetzt werden. Daneben können bei der Besetzung von Planstellen und Stellen Beschäftigte auf mehreren Stellen geführt werden. Die Gesamtarbeitszeit je Planstelle und Stelle darf nicht höher sein als die Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Kraft.

(2) Planstellen einer Besoldungsgruppe können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Laufbahn mit gleichem Endgrundgehalt besetzt werden. Über die Änderung der Amtsbezeichnung ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(3) Für die Besoldung der Professorinnen und Professoren und der Hochschulleitung wird als Vergaberahmen festgelegt, dass der Besoldungsdurchschnitt aller Professorinnen und Professoren der Besoldungsgruppen C 2 bis C 4 und W 2 bis W 3 einschließlich der Besoldung der hauptberuflichen Präsidentinnen und Präsidenten, Vizepräsidentinnen und

Vizepräsidenten und Kanzlerinnen und Kanzler der Hochschulen an einer Fachhochschule 68 000 Euro und an einer Universität oder Kunsthochschule 82 500 Euro nicht übersteigen darf.

(4) Werden polizeidienstunfähige Beamtinnen und Beamte des Polizeivollzugsdienstes, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt für Beamtinnen und Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Übernahme von polizei- oder justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Stellen in Planstellen umzuwandeln.

(5) Die Stellenübersicht für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare bei Kapitel 05 04 Titel 428 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.

(6) Für im Haushaltsplan mit Personalvermittlungsstelle-Vermerk ausgebrachte Planstellen und Stellen findet § 21 Abs. 1 und 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung Anwendung.

(7) Aus den veranschlagten Personalmitteln können bei der Vermittlung von an die Personalvermittlungsstelle gemeldetem Personal sowie von Personal, dem nach dem Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg ein Rückkehrrecht in den Landesdienst zusteht, auch besitzstandswahrende Zulagen gezahlt werden.

(8) Tarifbeschäftigten, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, werden Auslandsbezüge in entsprechender Anwendung der §§ 55 bis 57 des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020) in der am 31. August 2006 geltenden Fassung gewährt.

## **§ 8 Umsetzung von Stellen**

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses freie oder frei werdende Planstellen und Stellen im Falle eines unabwiesbaren, vordringlichen Personalbedarfs in andere Kapitel desselben Einzelplans oder in andere Einzelpläne umzusetzen und, soweit es notwendig ist, gleichzeitig umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib der umgesetzten Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. § 50 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Die Ministerien werden ermächtigt, Planstellen und Stellen innerhalb des Einzelplans umzusetzen. Dies gilt nicht für Umsetzungen in das Ministeriumskapitel.

## **§ 9 Anpassung an Besoldungs- und Tarifrecht**

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben, insbesondere die Stellenpläne und Stellenübersichten zu ergänzen sowie Planstellen und Stellen umzuwandeln. Über den weiteren

Verbleib dieser Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(2) Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes Abschlagszahlungen auf die im Gesetzentwurf vorgesehenen Erhöhungsbeträge zu leisten.

### **§ 10 Leerstellen, Altersteilzeitstellen**

(1) Das zuständige Ministerium wird ermächtigt, Leerstellen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" auszubringen für

1. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden,
2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,
3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt werden,
4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht, und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,
5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 85a Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 oder nach § 85f des Hessischen Beamtengesetzes, und Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder nach § 7b des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,
6. Tarifbeschäftigte, die nach § 28 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen beurlaubt werden,
7. Tarifbeschäftigte, deren Arbeitsverhältnis nach § 33 Abs. 2 Satz 5 und 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
8. die Dauer der Elternzeit, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,
9. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe nach § 19a des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht.

(2) Werden die Bediensteten wieder im Landesdienst verwendet, sind sie in eine freie oder in die nächste frei werdende Stelle bei ihrer Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Stelle sind sie auf der Leerstelle zu führen.

(3) Zur Umsetzung der Altersteilzeitarbeit ist das zuständige Ministerium ermächtigt, auf der Grundlage der von der Landesregierung erlassenen näheren Bestimmungen für Altersteilzeitkräfte Altersteilzeitplanstellen und Altersteilzeitstellen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" zu schaffen.

## **§ 11 Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorfinanzierungen**

(1) Wird infolge eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses eine überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgabe erforderlich (Art. 143 der Verfassung des Landes Hessen), so bedarf es eines Nachtragshaushalts nicht, wenn die Mehrausgabe im Einzelfall einen Betrag von fünf Millionen Euro nicht überschreitet oder rechtliche Verpflichtungen, Rechtsansprüche aus Gesetz oder Tarifvertrag zu erfüllen sind oder soweit Ausgabemittel von anderer Seite zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden. Für überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gilt Entsprechendes, wenn die voraussichtlich kassenwirksam werdenden Jahresbeträge insgesamt einen Betrag von fünf Millionen Euro nicht überschreiten.

(2) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der Europäischen Union bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der Europäischen Union vorliegen. Gleiches gilt für Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich der Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften nach dem Kommunalen Optionsgesetz vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 2014). Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 6 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.

(3) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird auf 50 000 Euro festgesetzt.

## **§ 12 Veräußerung und Überlassung von Vermögensgegenständen**

(1) Abweichend von § 63 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird das Ministerium der Finanzen ermächtigt, die Veräußerung zur Erfüllung der Aufgaben des Landes weiterhin benötigter Vermögensgegenstände zuzulassen, wenn auf diese Weise die Aufgaben des Landes nachweislich wirtschaftlicher erfüllt werden können. § 64 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung in Einzelfällen gestatten, dass landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzungen für die Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen nach den §§ 136 bis 164b oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach den §§ 165 bis 171 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509), erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder der Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese verpflichtet, die beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren durchzuführen. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.

(3) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte

oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden können, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung mit Zustimmung des Haushaltsausschusses zulassen, dass Schloss- und Burgruinen sowie nicht für betriebliche Zwecke benötigte Kulturdenkmäler auf Staatsdomänen unter Wahrung denkmalpflegerischer Belange an Fördervereine, deren Zweck die Trägerschaft und der Erhalt von Kulturdenkmälern ist, oder an Gemeinden unter dem vollen Wert bis zu einem Anerkennungsbetrag veräußert werden.

(5) Nach § 63 Abs. 5 wird abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung gestattet, dass Gemeinden und Landkreisen für die Durchführung von Wahlen Dienstgebäude des Landes unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden dürfen, sofern diesen keine geeigneten Einrichtungen zur Verfügung stehen.

### **§ 13**

#### **Kreditaufnahme und -tilgung**

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 vorgesehenen Kredite aufzunehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt grundsätzlich in Euro. In anderen Währungen ist die Kreditaufnahme nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Städtebau (Einzelplan 07) gewährten Vorauszahlungen des Bundes, soweit sie in Darlehen umgewandelt werden, als Kredit anzunehmen. Soweit der Bund im Laufe des Haushaltsjahres 2012 über die im Haushaltsplan vorgesehenen Beträge hinaus weitere Mittel für den Wohnungsbau und Städtebau (Einzelplan 07) als Kredit zur Verfügung stellt, darf das Ministerium der Finanzen auch diese Mittel annehmen.

(3) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(4) Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur zusätzlichen Schuldentilgung, zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zur Deckung von Ausgaberesten und anderen Verpflichtungen zu verwenden, soweit sie nicht zur Deckung unabweisbarer Mehrausgaben im Haushaltsjahr 2012 benötigt werden. Zur Begrenzung der Neuverschuldung können Rücklagen aufgelöst werden.

(5) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Kredite vorzeitig zu tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten zu leisten. Die Kreditermächtigungen nach Abs. 1 bis 3 erhöhen sich entsprechend; dies gilt auch, wenn kurzfristige Kredite, die für den Ausgleich des vorangegangenen Haushalts erforderlich sind, im laufenden Kalenderjahr aufgenommen und getilgt werden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen (Derivate) für bestehende Schulden, die laufende Kreditaufnahme des Haushaltsjahres sowie für Anschlussfinanzierungen von Krediten zu treffen, die in einem Zeitraum von zehn Jahren fällig werden. Der Bezug eines Derivatgeschäftes auf mehrere Kreditgeschäfte ist zulässig. Das Nominalvolumen aller ausstehenden Derivate darf den Gesamtbestand an Kreditmarktschulden am Ende des vorangegangenen Haushaltsjah-

res nicht übersteigen. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Sicherheiten in Form verzinster Barmittel zu stellen sowie entgegenzunehmen.

(6) Die Inanspruchnahme der nach § 18 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung fortgeltenden Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten wird auf jährlich 500 Millionen Euro begrenzt.

#### **§ 14**

##### **Garantien und Bürgschaften**

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 Garantien und Bürgschaften bis zum Betrag von 1,5 Milliarden Euro zulasten des Landes zu übernehmen.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld im Haushaltsjahr 2012 bis zu einem Betrag von 100 Millionen Euro zu bewilligen und zu übernehmen. Das Ministerium der Finanzen wird außerdem ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 Bürgschaften, die in früheren Haushaltsjahren für denselben Zweck im Rahmen des festgelegten Bürgschaftsrahmens bewilligt wurden, endgültig zu übernehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen genehmigter, nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S. 389, 1973 I S. 90), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2006 (GVBl. I S. 658), beihilfeberechtigter Privatschulen (Ersatzschulen) Bürgschaften bis zum Betrag von 2,5 Millionen Euro zu übernehmen.

(4) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 bis zur Höhe von 5,88 Millionen Euro Garantien zu übernehmen, die sich aus dem Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2011 (BGBl. I S. 1704), als notwendig erweisen.

(5) Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, zur Absicherung der den hessischen Landes- und Hochschulmuseen und -bibliotheken, den Landesausstellungen, der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten sowie dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 200 Millionen Euro zu übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Durch Rückgabe von Leihgaben erloschene Garantien können erneut in Anspruch genommen werden.

#### **§ 15**

##### **Kassenkredite**

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 zur Verstärkung der Betriebsmittel kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von acht vom Hundert des in § 1 festgestellten Betrages sowie für die Stellung von Sicherheiten nach § 13 Abs. 5 Satz 6 aufzunehmen. Über diesen Betrag hinaus kann das Ministerium der Finanzen vorübergehend weitere Kassenkredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach § 13 Abs. 1 keinen Gebrauch macht.

**§ 16**  
**Entschuldung konsolidierungsbedürftiger**  
**Gemeinden und Gemeindeverbände**

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2012 zur Entschuldung konsolidierungsbedürftiger Gemeinden und Gemeindeverbände Verpflichtungen bis zur Höhe von drei Milliarden Euro zuzüglich Zinsen einzugehen.

**§ 17**  
**Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

# Haushaltsplan 2012

## Teil I - Haushaltsübersicht

### A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Einzelplan	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Hessischer Landtag	—	1.425.200	—	203.000	1.628.200
02	Hessischer Ministerpräsident	—	1.097.300	87.800	1.926.500	3.111.600
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	128.220.100	9.920.900	394.324.600	532.465.600
04	Hessisches Kultusministerium	—	9.522.100	11.492.800	172.803.800	193.818.700
05	Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa	—	393.935.000	7.373.300	68.789.300	470.097.600
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	63.777.800	23.728.900	65.199.800	152.706.500
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	—	35.934.900	650.356.800	201.068.400	887.360.100
08	Hessisches Sozialministerium	—	3.381.000	64.586.700	78.923.600	146.891.300
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	24.306.000	19.763.000	38.122.100	74.001.100	156.192.200
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	—	4.500	—	306.500	311.000
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	26.175.700	259.140.700	119.870.700	405.187.100
17	Allgemeine Finanzverwaltung	16.811.000.000	366.067.500	1.131.915.400	8.394.747.200	26.703.730.100
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	1.675.000	77.527.300	79.202.300
	Insgesamt:	16.835.306.000	1.049.304.100	2.198.400.400	9.649.691.800	29.732.702.300

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
35.901.800	6.261.800 —	8.706.400	—	647.300	1.594.200	53.111.500	-51.483.300
37.717.400	16.552.200 —	14.986.100	—	17.221.000	3.287.100	89.763.800	-86.652.200
993.981.700	395.418.700 —	45.437.500	10.219.300	101.939.200	364.247.100	1.911.243.500	-1.378.777.900
2.986.300.100	98.663.500 —	320.755.600	—	935.400	1.097.285.300	4.503.939.900	-4.310.121.200
555.973.600	402.591.900 150.000	21.443.700	500.000	7.111.200	200.625.200	1.188.395.600	-718.298.000
422.861.700	161.832.300 —	16.186.000	—	18.966.000	150.727.200	770.573.200	-617.866.700
210.679.900	107.826.000 —	671.845.600	206.167.600	269.471.100	47.695.100	1.513.685.300	-626.325.200
21.774.500	15.366.500 —	434.154.100	—	44.937.000	136.527.000	652.759.100	-505.867.800
44.933.800	49.513.400 —	206.843.200	112.000	79.342.500	131.067.000	511.811.900	-355.619.700
511.000	350.900 —	—	—	—	111.700	973.600	-973.600
12.872.400	4.626.100 —	2.000	—	67.500	2.874.000	20.442.000	-20.131.000
125.954.300	68.551.200 —	2.054.470.600	117.000	183.482.300	7.956.800	2.440.532.200	-2.035.345.100
2.629.365.000	2.182.000 6.329.850.500	5.340.796.400	—	753.086.500	611.589.700	15.666.870.100	+11.036.860.000
—	19.865.000 —	—	377.005.600	11.730.000	—	408.600.600	-329.398.300
8.078.827.200	1.349.601.500 6.330.000.500	9.135.627.200	594.121.500	1.488.937.000	2.755.587.400	29.732.702.300	—

# Haushaltsplan 2012

## Teil I - Haushaltsübersicht

### B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2012 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	—	—	—	—	—
02	Hessischer Ministerpräsident	900.000	860.000	13.000	7.000	20.000
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	160.508.000	72.784.000	39.568.000	27.768.000	20.388.000
04	Hessisches Kultusministerium	7.800.400	5.050.400	2.750.000	—	—
05	Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa	3.875.000	2.525.000	675.000	675.000	—
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	4.083.000	4.083.000	—	—	—
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	196.049.700	110.359.900	58.184.800	20.368.000	7.137.000
08	Hessisches Sozialministerium	46.670.000	23.375.000	13.635.000	8.180.000	1.480.000
09	Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	129.451.100	41.882.400	34.718.700	20.054.000	32.796.000
10	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
11	Hessischer Rechnungshof	2.430.000	1.230.000	1.200.000	—	—
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	409.117.200	175.152.200	112.359.000	90.794.000	30.812.000
17	Allgemeine Finanzverwaltung	499.780.000	120.980.000	113.650.000	102.200.000	162.950.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	384.404.100	193.159.500	122.973.000	44.417.000	23.854.600
	<b>Insgesamt</b>	<b>1.845.068.500</b>	<b>751.441.400</b>	<b>499.726.500</b>	<b>314.463.000</b>	<b>279.437.600</b>

# Gesamtplan 2012

## Teil II Finanzierungsübersicht

(Mio. EUR)

### I. Ermittlung des Finanzierungssaldos

<b>1. <u>Ausgaben</u></b>	<b>22.176,9</b>
(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>2. <u>Einnahmen</u></b>	<b>20.582,9</b>
(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>3. <u>Finanzierungssaldo</u></b>	<b>- 1.594,0</b>

### II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos

<b>1. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>1.536,1</b>
1.1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	6.336,4
1.2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	4.800,2
<b>2. <u>Abwicklung der Vorjahre</u></b>	<b>--</b>
2.1. Einnahmen aus Überschüssen	--
2.2. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	--
<b>3. <u>Rücklagenbewegung</u></b>	<b>57,8</b>
3.1. Entnahmen aus Rücklagen	239,0
3.2. Zuführungen an Rücklagen	181,1
<b>4. <u>Haushaltstechnische Verrechnungen</u></b>	<b>--</b>
4.1. Einnahmenseite	2.574,5
4.2. Ausgabenseite	2.574,5
<b>5. <u>Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)</u></b>	<b>1.594,0</b>

# Gesamtplan 2012

## Teil III Kreditfinanzierungsplan

	(Mio. EUR)
<b>A. Kredite am Kreditmarkt</b>	
<b>I. <u>Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt</u></b>	<b>6.336,4</b>
<b>II. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt</u></b>	<b>4.800,2</b>
1. Darlehen der Sozialversicherungsträger	--
2. Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen	4.800,2
3. Tilgung übernommener Darlehensverpflichtungen	--
4. Sonstige Tilgungen	--
<b>III. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>1.536,1</b>
<b>B. Kredite im öffentlichen Bereich</b>	
<b>I. <u>Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>--</b>
Förderung des Sozialen Wohnungsbaus (Kap. 07 75 - 311)	--
<b>II. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>28,6</b>
Darlehen des Bundes für den Wohnungsbau (Kap. 17 01 - 581 01)	28,6
<b>III. <u>Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>- 28,6</b>